



Zug, 19. November 2022

## **Protokoll der GV der SP60+ ZG vom 18. Nov. 2022** in der Stadt- und Kantonsbibliothek, Oswaldsgasse 21 in Zug (Dachstock), 18-19 Uhr

Das Protokoll der GV 2021 wird stillschweigend genehmigt.

1. a) Der Präsident ergänzt seinen Jahresbericht mit diversen Punkten. Vor allem dank der Unterstützung verschiedener SP 60+ Mitglieder konnten die kantonale Plan-Mehrwertabgabe-Initiative 2021 und die städtische Initiative für 2000 preisgünstige Wohnungen gestartet werden. Erstere soll im November 2022 eingereicht werden, die letztere wurde im letzten Oktober 2022 mit über 900 Unterschriften eingereicht. Der Bericht wird diskussionslos genehmigt.  
b) Bericht der beiden Delegierten bei SP 60+ Schweiz: Jean-Pierre Prodolliet erläutert seine Tätigkeit als Co-Vorsitzender der Arbeitsgruppe «Wohnen im Alter». Der Bericht mit Empfehlungen wurde verabschiedet und wird dem Parteirat der SPS zugestellt. Jean-Pierre wird uns eine elektronische Fassung zustellen, die allen Mitgliedern verteilt wird.
2. Festlegung des Jahresprogrammes 2022
  - Diskussionsabend mit den Jusos: wird als gute Idee betrachtet, der Präsident wird die Organisation übernehmen
  - Tagesausflug ins Tessin: der Vorschlag von Rosemarie Rossi stösst auf grosses Interesse. Der Präsident wird sie bitten, uns 2-3 Termine dazu vorzuschlagen.
  - Zum kantonalen Mobilitätskonzept – dazu gehören der Stadttunnel Zug und der Umfahrungstunnel Unterägeri – gibt es sehr kritische Stimmen. Die GL der SP Kanton Zug wird deshalb gebeten, sofort nach Publikation der Kantonsrats-Vorlage eine parteiinterne Diskussion dazu zu organisieren (z. B. eine Versammlung).
  - Der Bebauungsplan ZVB in Zug sieht gerade mal 30 Wohnungen, aber 20'000 m<sup>2</sup> Büroflächen vor. Die GGR-Fraktion wird eingeladen, viel mehr Wohnungen zulasten der Büros zu verlangen.
  - Die GL der SP Kanton Zug wird gebeten, eine Veranstaltung zum Thema «Wohnen im Alter» durchzuführen. Dies in Zusammenarbeit mit interessierten Bauträgern (Gemeinden, Wohnbaugenossenschaften usw.). Jean-Pierre Prodolliet steht als Referent zur Verfügung.
3. Wahlen
  - a) Der bisherige Präsident Armin Jans wird bestätigt
  - b) der beiden bisherigen Delegierten bei der SPS 60+ (Jean-Pierre Prodolliet und Eusebius Spescha) werden bestätigt.
4. Mitteilungen: keine
5. Verschiedenes: alles, was diskutiert wurde, ist im Jahresprogramm erwähnt.

für das Protokoll

A handwritten signature in cursive script that reads 'Armin Jans'.